

ANMELDUNG BOS

zum Besuch der **zweijährigen Berufsoberschule** Schwerpunkt Wirtschaft (Vollzeitlehrgang)

Name:		Vorname:		<input type="checkbox"/> m.	
				<input type="checkbox"/> w.	
Geburtsdatum:	Geburtsort, ggf. Land:		Staatsangehörigkeit:		
Muttersprache/Herkunftssprache: <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> nicht deutsch – Sprache:			Religionszugehörigkeit:		
Straße, Nr.:		PLZ, Ort:			
ggf. bei:		Bezirk:			
Telefon (Festnetz):		Telefon (Mobil):			
Mittlerer Schulabschluss (MSA) erworben am:		Noten des Abschlusszeugnisses der 10. Klasse:			
an folgender Schule (Name, Ort):		Jahgangsnoten:	De:	E:	Ma:
		Prüfungsnoten MSA:	De:	E:	Ma:
Zuletzt besuchte Schule (Name, Schulart, Bezirk):					

Ich bewerbe mich um die Aufnahme in die Berufsoberschule und erkläre, dass ich

- bisher noch keine Berufsoberschule besucht habe
 bereits schon einmal folgende Berufsoberschule _____
von _____ bis _____ besucht habe.

Bitte wählen Sie verbindlich, welches naturwissenschaftliche Fach Sie belegen möchten.

Tragen Sie auch die gewünschte Reihenfolge ein, falls ein Fach nicht angeboten werden kann.

_____ **Physik** _____ **Chemie** _____ **Biologie**

Treffen Sie bitte auch Ihre Wahl bezüglich der 2. Fremdsprache.

Ich habe von Klasse 7 bis 10 eine 2. Fremdsprache belegt: ja – Sprache: _____
 nein

Fall nein, möchte ich ab Klasse 12 Französisch belegen: ja
 nein

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass die Aufnahme in die Berufsoberschule zunächst auf Probe erfolgt. Die Probezeit dauert ein Schulhalbjahr. Schülerinnen und Schüler, die nach ihren Fähigkeiten und Leistungen für die Berufsoberschule nicht geeignet sind, müssen diese nach Ablauf der Probezeit verlassen.

Datum, Unterschrift der Bewerberin/des Bewerbers

Folgende Unterlagen sind der Anmeldung beizufügen:

- die ausgefüllte und unterschriebene Anmeldung
- einen lückenlosen tabellarischen Lebenslauf **bis zum Zeitpunkt der Anmeldung**
(Ihre Angaben müssen durch Zeugnisse bzw. Bescheinigungen vollständig nachgewiesen werden.)
- Kopie des Personalausweises zum Nachweis eines Wohnsitzes (oder eine Meldebescheinigung)
- bei ausländische Bewerbern eine gültige Aufenthaltserlaubnis
- ein weiteres Lichtbild neueren Datums
- zum Nachweis des mittleren Schulabschlusses das Abschlusszeugnis (Original und Kopie oder beglaubigte Kopie)
- Nachweis der einschlägigen beruflichen Vorbildung, z.B. IHK- oder ein vergleichbares Prüfungszeugnis (Original und Kopie oder beglaubigte Kopie)
- falls Sie noch in der Berufsausbildung sind, die erste Seite des Ausbildungsvertrages und das letzte Halbjahreszeugnis der Berufsschule (Original und Kopie oder beglaubigte Kopie)
- Nachweis über eine mindestens fünfjährige einschlägige Berufstätigkeit, falls eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht vorliegt
- ein frankierter Rückumschlag (Standardbrief mit aktuellem Briefporto)
- Nachweis über einen Härtefall für das gesonderte Aufnahmeverfahren, z. B.:
 - Anerkennung als Schwerbehinderter bzw. Behinderter
 - Kinderbetreuung
 - Betreuung einer pflegebedürftigen Person

Solange die Bewerbungsunterlagen nicht vollständig sind, wird diese Anmeldung bei der Aufnahme nicht berücksichtigt. Ebenfalls nicht berücksichtigt wird eine Anmeldung, zu der uns bis zum jeweils letzten Schultag kein Abschlusszeugnis vorgelegt wird.